

Telefon: 233 - 24763
Telefax: 233 - 989-24763

Mobilitätsreferat
Strategie
MOR-GB1-11

Grundsatzbeschluss Abstellanlagen, dauerhafte Betriebshöfe für U-Bahn, Tram und Bus der SWM / MVG

1. Vorstellung Standortsuche
2. Auswahl von Vorzugsstandorten
3. Beauftragung von städtebaulichen, verkehrlichen und baulichen Voruntersuchungen

**Neufassung
vom 20.07.2022**

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 06185

Anlage:

6. Änderungsantrag SPD/Volt - DIE GRÜNEN – Rosa Liste

§ 4 Nr. 9b GeschO

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.07.2022

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag des Referenten

Wie in der Sitzung des Mobilitätsausschuss vom 20.07.2022.
Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages empfohlen.

Der Mobilitätsausschuss vom 20.07.2022 hat unter Berücksichtigung des gestellten Änderungs-/Ergänzungsantrag (Anlage 6) die Abänderung des Antrages des Referenten wie folgt beschlossen:

1. Der Bericht des Referenten über die erfolgte Standortsuche für weitere Abstell- und Werkstattstandorte und Betriebshöfe für die SWM/MVG wird zur Kenntnis genommen.
2. Die unter 4.2 genannten Standorte werden nach der dargestellten Prüfung nicht weiter verfolgt.
3. Die Stadtwerke München werden beauftragt, in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie dem Mobilitätsreferat für die Standorte

Langwied und Maria-Goeppert-Mayer Str. städtebauliche, landschaftsplanerische und klimaökologische sowie verkehrliche und bauliche Machbarkeitsstudien durchzuführen. Das Mobilitätsreferat wird beauftragt und die SWM gebeten, dem Stadtrat die Ergebnisse der Machbarkeitsstudien vorzustellen.

4. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, für den Standort Langwied die Aufstellung eines Bebauungsplans einzuleiten und die Planungen, sowie Verhandlungen für eine Erschließungsstraße in Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat und den Grundstückseigentümern voranzutreiben.
5. Das Kommunalreferat wird beauftragt, den Grunderwerb für eine künftige Erschließungsstraße im Gewerbegebiet an der Rupert-Bodner-Straße durchzuführen, sobald eine gesicherte Planung vorliegt.
6. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, den Standort in Allach langfristig als Gewerbebestandort (Mobilitätscluster), u. a. für die optionale Entwicklung eines Bus- und/oder Trambetriebshofes, zu sichern und in den informellen und formellen Planungen und Programmen entsprechend zu berücksichtigen.
7. Die Stadtwerke München werden beauftragt, in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie dem Mobilitätsreferat, bei Einigung mit der Grundstückseigentümerin für den Standort Allach städtebauliche, verkehrliche und bauliche Voruntersuchungen durchzuführen.
8. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt für den Standort Maria-Goeppert-Mayer Str. nach Abschluss der Voruntersuchung und Vorstellung im Stadtrat die Aufstellung eines Bebauungsplans mit Änderung des Flächennutzungsplans und ggf. eine Teiländerung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1906 (Allianz Arena) einzuleiten.
9. Das Kommunalreferat wird beauftragt das Grundstück an der Maria-Goeppert-Mayer Straße nach Ablauf des bestehenden Mietverhältnisses 06/28 (ggf. auch früher) für einen Bus- und/oder Trambetriebshof komplett geräumt zur Verfügung zu stellen und rechtzeitig vor Ablauf des Mietverhältnisses Erwerbsverhandlungen mit der SWM aufzunehmen.
10. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird zusammen mit dem Mobilitätsreferat beauftragt, die SWM/MVG bei der Erarbeitung der Untersuchungen für Betriebshöfe Bus / Tram für den Standort Bacherbreite und Technische Basis Fröttmaning zu unterstützen.
11. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt sich mit den Stadtwerken München ins Benehmen zu setzen, mit dem Ziel, den Bebauungsplan Nr. 1906 Allianzarena (für Teilfläche Grünfläche) zu ändern, um die Elektrifizierung der Anlage und damit eine langfristige Nutzung des Busbetriebshofes Technische Basis Fröttmaning zu sichern und zu ermöglichen.

12. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die notwendigen Schritte (Klärung Umgang Vorkaufsrecht etc.) zur Umsetzung eines Busbetriebshofes an der Bacherbreite weiter zu führen und in Mietvertragsverhandlungen mit der SWM einzusteigen.

13. Wie für Fröttmaning bereits beantragt, ist eine Mehrfachnutzung im Prozess mit zu prüfen. Dies betrifft Wohnen, weiteres Gewerbe, Soziale Infrastruktur, Kultur oder Sport. Insbesondere am öffentlich gut erschlossenen Standort in Allach sind die Flächen auch durch Stapelung und Mischung so effizient wie möglich zu nutzen.

14. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Antrag des Referenten

Wie in der vom Mobilitätsausschuss am 20.07.2022 beschlossenen Fassung.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

IV. Abdruck von I. mit II.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. WV Mobilitätsreferat – MOR-GL Beschlusswesen

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An den die Bezirksausschüsse 1-25
3. An das Baureferat
4. An das Kommunalreferat
5. An das Stadtkämmerei
6. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
8. An das Referat für Klima- und Umweltschutz
9. An die Stadtwerke München GmbH
10. An das Mobilitätsreferat GB 1
11. An das Mobilitätsreferat GB 2
12. An das Mobilitätsreferat GL 5
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
13. Mit Vorgang zurück zum An das Mobilitätsreferat GB 1.11
zum Vollzug des Beschlusses

Am
Mobilitätsreferat MOR-GL Beschlusswesen